Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP

Deckblatt

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Extensive Wiesenfläche und Streuobstwiese am Aasee Westufer

Auftraggeber: **Stadt Bocholt**

Panung und Bauleitung:

Fachbereich Mobilität und Umwelt
Frau Gottwald
Telefon: 02871/953 3253
E-Mail: julia.gottwald@bocholt.de

Stand: **November 2026**

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP

I. Vorbemerkungen

1. Allgemeines

1.1 Falls im Leistungsverzeichnis nichts Gegenteiliges gesagt ist, verstehen sich die Einheitspreise einschließlich Lieferung sämtlicher Baustoffe und einschließlich sämtlicher Nebenleistungen, die zur sach- und fachgerechten Durchführung der geforderten Leistungen erforderlich sind.

1.2 Bei Widersprüchen im Leistungsverzeichnis gelten die Angaben in den Leistungsbeschreibungen vor den nachfolgenden "Vorbemerkungen" und vor den Angaben in den ggf. beiliegenden Planunterlagen.
Die in den Angebots- bzw. Vertragsbestandteilen generell angewandte Bezeichnung "Auftragnehmer" schließt im Falle, dass mehrere Unternehmer ein Angebot gemeinschaftlich abgeben oder einen Auftrag gemeinschaftlich übernehmen, z.B. als Arbeitsgemeinschaft, jeden der beteiligten Unternehmer ein.

1.3 Der Bieter erklärt mit Abgabe des Angebotes,

a) dass er sich über die Baustelle, ihre Lage, ihre Zugänglichkeit, die Möglichkeit zur Materiallagerung, die Versorgung mit Wasser und elektrischer Energie sowie über alle Verhältnisse unterrichtet hat, die die Preisbildung beeinflussen;

b) dass er bereit ist, die vom Auftraggeber angeforderten Materialproben und Prüfzeugnisse über die angebotenen Baustoffe vor dem Einbau der Materialien vorzulegen;

c) dass keine Unklarheiten bezüglich des geforderten Leistungsumfanges oder der geforderten Leistungsart mehr bestehen, die zu späteren Nachforderungen Anlass geben könnten.

1.4 Ausführungsvorbehalt

Der AG behält sich ausdrücklich vor, verschiedene Bedarfsleistungen des LV ganz oder teilweise nicht ausführen zu lassen, wobei der AN daraus keine Mehr- oder Nachforderungen herleiten kann (s. ZVB-StB 88).

1.5 Sonstiges

Die "Zusätzlichen Technischen Vertragsbedingungen und Richtlinien für Aufgrabungen in Verkehrsflächen (ZTVA-StB 89)" sind Vertragsbestandteil.

II. Baubeschreibung

1. Allgemeine Beschreibung der Baustelle

Am Westufer des Aasees südwestlich der Surferbucht ist eine extensive Streuobstwiese mit alten Obstsorten anzulegen. 4-5 der Bäume werden ca. 500 m entfernt von der geplanten Streuobstwiese gepflanzt (auch am Westufer).
Die Zufahrt erfolgt über die Brücke an der Straße "Im Königsesch", die Traglast der Brücke beträgt maximal 30 Tonnen. Die Zufahrt von der Brücke zur Baustelle erfolgt über den wassergebundenen Fußweg. Der asphaltierte Radweg darf nicht mit Baumaschinen befahren werden. Die Zuwegung ist an einigen Stellen nur 3,40 Meter breit.

Die eingehende Besichtigung der Baustellen durch den AN wird bei der Angebotsabgabe dringend empfohlen.

2. Auszuführende Leistungen

Bei den Leistungen handelt es sich landschaftsgärtnerische Arbeiten. Neben Bodenvorbereitungsarbeiten und Gehölzpflanzungen sind Ansaaten mit Regiosaatgut vorzunehmen.

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP

Besondere Hinweise zu den einzelnen Positionen:

Die vegetationstechnischen Arbeiten sind so zu kalkulieren, dass eine fachgerechte Pflanzung einschließlich Pflanzschnitt, Anwässern und Säubern sämtlicher bearbeiteter Flächen bei den zu bildenden Einheitspreisen berücksichtigt wird. Abweichend bzw. ergänzend gelten die DIN 18 916 (Pflanzen und Pflanzarbeiten) sowie die DIN 18 917 (Rasen- und Saatarbeiten).

2.1 Ausführungsvorbehalt

Der AG behält sich ausdrücklich vor, verschiedene Bedarfsleistungen des LV ganz oder teilweise nicht ausführen zu lassen, wobei der AN daraus keine Mehr- oder Nachforderungen herleiten kann (s. ZVB-StB 75, Ziff. 4 und 14).

2.2 Stoffe, Bauteile

Vor Anlieferung der Gehölze wird dem Auftraggeber die Lieferbaumschule benannt. Sind nicht alle Pflanzen in der ausgeschriebenen Beschaffenheit lieferbar, so wird mit dem Auftraggeber vor Anlieferung über Ersatzpflanzen verhandelt.
Für mindere Beschaffenheit, soweit es sich um Abweichungen in der Pflanzengröße oder Verschulungsart handelt, wird der Einheitspreis nach folgender Formel gebildet:

$$X = \frac{A \times k}{K} \times 0{,}9$$

Es bedeuten:

X = verminderter Einheitspreis
A = Angebotspreis der OZ der Leistungsbeschreibung
k = Vergleichspreis nach gültigem Baumschulkatalog für die Beschaffenheit der Ersatzlieferung
K = Vergleichspreis nach gültigem Baumschulkatalog für die verlangte Beschaffenheit

Die Bezahlung der Pflanzenlieferung erfolgt in dem Maße, wie die Pflanzen am endgültigen Standort gepflanzt sind. Eine sofortige Abschlagszahlung auf die Pflanzenlieferung kann nach der Kontrollprüfung erfolgen, wenn hierüber eine Bankbürgschaft vorgelegt wird (ZVB-StB 80, Ziff. 45).

2.3 Gehölzlieferung

Es gelten die "Gütebestimmungen für Baumschulpflanzen" der Forschungsgesellschaft Landschaftsentwicklung, Landschaftsbau (FLL) entsprechend.

2.4 Vorarbeiten

Der Auftragnehmer verpflichtet sich, bei der Durchführung anfallender Erdarbeiten den Anweisungen der Bauleitung gemäß vorzugehen.
Oberbodenbewegungen werden, sofern erforderlich und nicht über die vorhandene Position erfasst, im Stundenlohn abgerechnet.

Der Auftragnehmer verpflichtet sich, nach Arbeitsunterbrechung durch Schlechtwetterperioden bei Wiederaufnahme der Arbeiten den Auftraggeber zu benachrichtigen.

2.5 Pflanzung

Der Auftragnehmer verpflichtet sich, bei der Durchführung der Pflanzarbeiten nach dem Entwurfs- und Ausführungsplan und den Absprachen mit dem AG zu arbeiten. Aufgetretene Fehler müssen sofort vom Auftragnehmer kostenlos korrigiert werden.

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP

2.6 Nachpflanzung

Nachzupflanzende Gehölze werden dem Auftraggeber vor Durchführung der Arbeiten zur Kontrollprüfung bereitgestellt.

Nach Beendigung der Fertigstellungspflege erfolgt eine Prüfung des Anwuchsergebnisses gemäß ZTV-LA-StB 80 Punkt 6.6.1 und 6.6.2.

Liegt das gemittelte Zielergebnis bei Flächenpflanzungen über 80 %, kann auf eine Nachpflanzung verzichtet werden. Die Nachpflanzung erfolgt bis zum **15.11.2027** und wird nach Angaben des AG ausgeführt.
Sämtliche Gehölze sind bei Ausfall oder unzureichendem Anwuchsergebnis vollständig art- und sortengerecht nachzupflanzen.

2.7 Zeitplan

Die Bauleistung ist ab Januar 2027, bei passender Witterung, zu erbringen. Schlechtwetterzeiten sind vom AN zu berücksichtigen bzw. wieder aufzuholen.

2.8 Fertigstellungspflege

Die Fertigstellungspflege beginnt nach Pflanzung in 2027 und endet im Dezember 2027. Vergeben wird einschließlich Entwicklungspflege, diese endet im Herbst 2029. Beginn und Beendigung der Pflegearbeiten sind dem AG anzuzeigen.

Jeder Pflegegang ist nur nach vorheriger Absprache und im Einvernehmen mit der Bauleitung auszuführen. Ein schriftlicher Nachweis des geleisteten Arbeitsganges ist der Bauleitung unverzüglich vorzulegen.

3. Prüfungen

3.1 Technische Kontrolle

Der AN hat während der Bauzeit dem AG die Fertigstellung einzelner Teilleistungen auch abschnittsweise zur technischen Kontrolle anzuzeigen.

Die Qualität und Quantität der Pflanzen, Saatgut und Baustoffe sind vom AN zu kontrollieren. Vor erfolgter Kontrolle darf nicht gepflanzt, gesät bzw. Baustoffe verarbeitet werden.

4. Abrechnung

4.1 Baustoffnachweise

Für den Nachweis des Baustoffverbrauchs wird festgelegt:

Die Lieferbelege sind dem Beauftragten des Auftraggebers bei der Anlieferung der Baustoffe oder Bauteile in doppelter Ausfertigung zur Quittierung vorzulegen. Der Auftragnehmer erhält die quittierte Erstausfertigung zurück. Sie ist der Rechnung als Beleg beizufügen.

Gewichtsnachweise müssen folgende Angaben enthalten:

- Standorte der Waage
- Datum und Uhrzeit der Wägung
- Name der Baustelle
- Art des Wiegegutes mit Angabe der Position des Leistungsverzeichnisses
- Nummer des Wiegescheines
- Eingedrucktes Brutto-, Tara- bzw. Nettogewicht
- Polizeiliches Kennzeichen des Lkw
- Unterschrift eines vereidigten Wägers

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP

Die Kontrolle der Einbaudicken erfolgt nach den "Zusätzlichen Technischen Vorschriften für Straßen- und Brückenleistungen".

4.2 Wassernachweis

Zeitpunkt, Art und Weise der Bewässerung sowie die ausgebrachte Wassermenge sind schriftlich nachzuweisen (z. B. Rechnung des Wasserlieferanten) und den Rechnungen beizufügen.

4.3 Abrechnung "allgemein"

Für Aufmaß, Massenermittlung, Abrechnung und Rechnung ist die Gliederung der Ausschreibung einzuhalten. Es wird darauf hingewiesen, dass alle Vereinbarungen auf der Baustelle, die nicht vertraglich beurkundet sind, der schriftlichen Bestätigung des Auftraggebers bedürfen, um verbindlich zu sein.

5. Ausführungsunterlagen

Vom Auftragnehmer für die Ausführung einer Baumaßnahme hergestellte Unterlagen (Zeichnungen, Berechnungen usw.) sind dem Auftraggeber zu überlassen.

Der AN erhält die Ausführungszeichnungen einfach.

6. Kosten "allgemein"

Der AN hat alle ihm aus den Forderungen der Baubeschreibung entstehenden Kosten, soweit sie nicht Nebenleistungen gem. ZVB-StB Nr. 12 bereits in entsprechenden OZ des LV erfasst worden sind, bei der Preisbildung der Einzelpreise zu berücksichtigen.

7. Zu beachtende Vorschriften/Richtlinien/Normen

Grundlage der gesamten Ausführung und Abwicklung der Bauleistungen sind folgende Vorschriften:

1. VOB Teil C: ATV-Landschaftsbauarbeiten - DIN 18320 (Ausgabe 09/2012)

2. DIN-Normen der Vegetationstechnik im Landschaftsbau (Ausgabe 08/2002)
   - DIN 18915 Bodenarbeiten
   - DIN 18916 Pflanzen und Pflanzarbeiten
   - DIN 18919 Entwicklungs- und Unterhaltungspflege in Grünflächen
   - DIN 18920 Schutz von Bäumen, Pflanzenbeständen und Vegetationsflächen bei Baumaßnahmen

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP

1 Einrichten der Baustelle, Vorhalten über die gesamte Zeit

1.1 Einrichten der Baustelle

Einrichten, Vorhalten und Sichern über die gesamte Bauzeit sowie Räumen der Baustelle und Wiederherstellung des Geländes einschl. entfernen von Verunreinigungen, mit folgenden in den Pauschalpreis einzurechnenden Leistungen:
- Abstecken der Baumstandorte
- Herrichten der erforderl. Lager- und Arbeitsplätze
- notwendige Geräte, Werkzeuge und Hilfsmittel
- Material-Vorhaltekosten
- Lohnkosten
- Personalkosten
- alle sonstigen Kosten, die der Auftragnehmer zur ordnungsgemäßen Durchführung der Bauaufgabe zu erbringen hat; insbesondere Schnurgerüste und Einmeßarbeiten, sofern nicht nach DIN 18299 gesondert ausgeschrieben;
- Sicherungsmaßnahmen insbesondere der Verkehrswege auf und vor dem Grundstück, im Gebäude, auf Zufahrten, Bürgersteigen, einschl. Säuberung und Schneeräumung usw.; für eine ausreichende Wegebeleuchtung ist zu sorgen;
- Stellen des Sicherheitsingenieurs;
- ebenso sind die Nachbargrundstücke an der Grenze absolut zuverlässig und unfallsicher für die gesamte Bauzeit bis zur Übergabe zu schützen; maßgeblich sind ebenso die Forderungen des Amtes für öffentliche Ordnung, der Bauberufsgenossenschaften und sonst mitwirkender Behörden, Amtsstellen und Körperschaften.

Leistungen, die der Auftraggeber über die oben definierten Bereiche hinaus fordert, sind in den nachfolgenden Positionen beschrieben und werden gesondert vergütet.

psch .....

1 Einrichten der Baustelle, Vorhalten über die gesamte Zeit .....

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
2	**Bodenbearbeitung und -vorbereitung**				
2.1	**Pflanzgruben erstellen** Pflanzgruben 1,50 x 1,50 x 1,20 m Boden aufnehmen und seitlich lagern Die Hälfte des Bodens (1,35 m³) durch Biokompost ersetzen und mit verbleibendem Boden vermischen, restlichen Boden um den Baumstandort auf ca. 9 m² als 15 cm dicke Schicht verteilen und Planum für spätere Wiesenansaat erstellen Lieferung Biokompost und Wiesenansaat als gesonderte Position ausgeschrieben	30	St	.....	.....
2.2	**Lieferung Kompost** Biokompost nach RAL-Gütezeichen 251 und nach der Bioabfallkompostverordnung von 1998, Körnung 0 - 10 mm, ohne Plastikanteile und Glas liefern, Abrechnung nach Lieferscheinen. Hersteller: Entsorgungsgesellschaft Bocholt (EGB) mbH Email.: info@egb-bocholt.de oder gleichwertig	24	t	.....	.....
	2 Bodenbearbeitung und -vorbereitung				**.....**

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
3	**Pflanzenlieferung**				
	Pflanzarbeiten werden in Pos. 4 aufgeführt				
3.1	Dülmener Rosenapfel als Hochstamm liefern Dülmener Rosenapfel als Hochstamm liefern Hochstamm, 2 x verpflanzt, ohne Ballen, Stammhöhe: 180 cm, Stammumfang 10 -12 cm	3	St	.....	.....
3.2	**Apfelsorte Rheinischer Bohnapfel als Hochstamm liefern** Apfelsorte Rheinischer Bohnapfel als Hochstamm liefern Hochstamm, 2 x verpflanzt, ohne Ballen, Stammhöhe: 180 cm, Stammumfang 10 -12 cm	3	St	.....	.....
3.3	**Apfelsorte Rote Sternrenette als Hochstamm liefern** Apfelsorte Rote Sternrenette als Hochstamm liefern Hochstamm, 2 x verpflanzt, ohne Ballen, Stammhöhe: 180 cm, Stammumfang 10 -12 cm	3	St	.....	.....
3.4	**Birnensorte Gräfin von Paris als Hochstamm liefern** Birnensorte Gräfin von Paris als Hochstamm liefern Hochstamm, 2 x verpflanzt, ohne Ballen, Stammhöhe: 180 cm, Stammumfang 10 -12 cm	3	St	.....	.....
3.5	**Birnensorte Gute Luise als Hochstamm liefern** Birnensorte Gute Luise als Hochstamm liefern Hochstamm, 2 x verpflanzt, ohne Ballen, Stammhöhe: 180 cm, Stammumfang 10 -12 cm	3	St	.....	.....
3.6	**Büttners Rote Knorpelkirsche als Hochstamm liefern** Büttners Rote Knorpelkirsche als Hochstamm liefern Hochstamm, 2 x verpflanzt, ohne Ballen, Stammhöhe: 180 cm, Stammumfang 10 -12 cm	2	St	.....	.....
3.7	**Hedelfinger Riesenkirsche als Hochstamm liefern** Hedelfinger Riesenkirsche als Hochstamm liefern Hochstamm, 2 x verpflanzt, ohne Ballen, Stammhöhe: 180 cm, Stammumfang 10-12 cm	2	St	.....	.....

Übertrag: .....

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
				Übertrag:	
3.8	**Kassins frühe Herzkirsche als Hochstamm liefern** Kassins frühe Herzkirsche als Hochstamm liefern Hochstamm, 2 x verpflanzt, ohne Ballen, Stammhöhe: 180 cm, Stammumfang 10 -12 cm	2	St	.....	.....
3.9	**Hauszwetschge als Hochstamm liefern** Hauszwetschge als Hochstamm liefern Hochstamm, 2 x verpflanzt, ohne Ballen, Stammhöhe: 180 cm, Stammumfang 10 -12 cm	3	St	.....	.....
3.10	**Mirabelle von Nancy als Hochstamm liefern** Mirabelle von Nancy als Hochstamm liefern Hochstamm, 2 x verpflanzt, ohne Ballen, Stammhöhe: 180 cm, Stammumfang 10 -12 cm	3	St	.....	.....
3.11	**Mirabelle von Pillnitz als Hochstamm liefern** Mirabelle von Pillnitz als Hochstamm liefern Hochstamm, 2 x verpflanzt, ohne Ballen, Stammhöhe: 180 cm, Stammumfang 10 -12 cm	3	St	.....	.....
3.12	**Saatgutmischung liefern** Saatgutmischung Frischwiese / Fettwiese liefern Die Regio-Saatgutmischung hat aus dem Produktionsraum 1 Nordwestdeutsches Tiefland und hier aus dem Ursprungsgebiet 2 Westdeutsches Tiefland mit Unterem Weserbergland zu stammen. Es sind 30 % Wildblumen und 70 % Gräser zu verwenden. Die Mischung erreicht eine Höhe von 80 - 120 cm, ist mehrjährig und entwickelt sich zu einer Glatthaferwiese. Das Saatgut-Zertifikat ist dem AG vor Aussaat vorzulegen. 02 Frischwiese / Fettwise Fa. Rieger-Hofmann GmbH oder gleichwertig liefern	1	kg	.....	.....
3.13	**Schnellbegrüner liefern** Eine „Schnellbegrünungsmischung“ aus Leindotter, Buchweizen, Gartenkresse und Roggentrespe liefern	1	kg	.....	.....
3.14	**Füllstoff liefern** Zur gleichmäßigen Ausbringung des Saatgutes ist ein Füllstoff zu verwenden.				
				Übertrag:	

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
				Übertrag:	
	Füllstoff zum Hochmischen auf 10 g/m²				
		1,5	kg	.....	.....
				3 Pflanzenlieferung	**.....**

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP

4 Vegetationsarbeiten

Gehölze nach DIN 18916 pflanzen

Gehölze nach DIN 18916 pflanzen
Gehölze fachgerecht laut DIN 18916 pflanzen.
Die Arbeiten verstehen sich einschliesslich dem Pflanzschnitt, dem Tauchen ballenloser Ware, dem Herstellen von Gießmulden, dem Anwässern, dem Säubern und dem Abkreilen der bearbeiteten Flächen.

4.1 Pflanzarbeit Gehölze
Gehölze der Positionen 3.1 bis 3.11 nach Plan in Rasenfläche pflanzen

30 St ....

4.2 Startdüngung Gehölze
Düngung der Gehölze mit einem umhüllten
Langzeitdünger mit einer Wirkungsdauer bis zu 12 Monaten
(NPK-Dünger 16+08+12) während der Pflanzarbeiten.
Es sind pro Baum ca. 150 g des NPK-Düngers
mit der Aushuberde zu vermischen und oberflächlich
in Ballennähe aufzubringen.

Hersteller: Compo Expert

oder gleichwertig

30 St ....

4.3 Baumverankerung
Baumverankerung Dreibock niedrig

Baumverankerung mit drei Pfählen herstellen,
Baumanbindung auf niedriger Höhe, ca. 1,0 m

einschl. Lieferung sämtlicher Materialien,
Pfähle, 2,0 m lang, Zopfdurchmesser 8 cm

Bindematerial Kokosstrick, Sicherung
durch Krampen

30 St ....

4.4 Wildschutzspiralen liefern und anbringen
Wildschutz-Spiralen, Kunststoff, grün, Länge 90 cm liefern und an Obstbaum anbringen

30 St ....

4.5 Kalkschutzanstrich Obstbaum
Rindenschutz incl. Voranstrich herstellen
Schutz der Rinde an Stamm und Hauptästen von Hochstämmen und Solitären gegen Verdunstung und Sonneneinstrahlung unmmittelbar vor oder nach der Pflanzung herstellen.
1. Stamm mittels Schleifvlies oder Spezialbürste verletzungsfrei reinigen
2. Voranstrich LX 60 (Artikel-Nr. 04.091.01) oder gleichwertig "satt" streichen und antrocknen lassen (griffest)

Übertrag: .....

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
				Übertrag:	.....
	3. Rindenschutz durch deckenden Anstrich mehrjährig (>= 5 Jahre) haftender Stammschutzfarbe (weiß) wie ARBO-FLEX oder gleichwertig vom Stammfuß bis in die Hauptäste anlegen. Hinweis: Farbe ab + 10°C auftragen (nicht auf gefrorenes oder nasses Holz streichen) Bei ungeeigneter Witterung ist ein zeitweiliger Schutz z.B. mit Schilfmatten anzubringen. ARBO-FLEX GEFA Fabritz GmbH oder gleichwertig Fabrikat:'.....'	30	St	.....	.....
4.6	**Lieferung und Einbau Giesrand** Gießrand liefern und einbauen– Alterungsbeständig– UV-beständig– wiederverwendbar– aus LDPE Stärke: 3 mm Höhe: 30 cm Einbau: Gießrand rund um den Baumstamm ca. 10 cm tief eingraben.Gießrandhöhe sichtbar: 20 cm. Überlappung mit doppelseitigem Klebeband herstellen und mit drei Pappnägeln an den Baumpfosten befestigen.Umfang bzw. Ø des Baumballens = Umfang 2,5 m des Gießrandes. Ergeben einen Durchmesser von 80 cm	30	St	.....	.....
4.7	**Lieferung und Einarbeitung von Bentonit** Einarbeitung des Bodenhilfsstoffes Bentonit mit ca. 60 % Montmorillonit während der Pflanzarbeiten. Es sind pro Baum ca. 500 g des Tongranulates mit der Aushuberde zu vermischen und um den Ballen einzubringen.	30	St	.....	.....
4.8	**Einsaat von Saatgutmischung** Saatgutmischung (Lieferung nach gesonderter Position) ausbringen und abwalzen Saatgutmenge: 3 g/m² zzgl. Schnellbegrüner (2g) und Füllstoff (5g); Hochmischen auf 10 g pro m²	270	m²	.....	.....
4.9	**Fertigstellungspflege 2027** Solitär wässern 2027 Mindestwassermenge je Arbeitsgang und Stück: 50 Liter. Das Wasser ist vom Auftragnehmer zu liefern. Der Einheitspreis bezieht sich auf einmal 1 Stck. Gehölz wässern. Die Anzahl der Gehölze beträgt 30 Stck. x 14 Arbeitsgänge = 420 Stck. Gehölze wässern.				
				Übertrag:	.....

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
				Übertrag:	.....
	Abgerechnet wird nach den witterungsbedingt tatsächlich durchgeführten Arbeitsgängen.				
		420	St	.....	.....
	4 Vegetationsarbeiten				**.....**

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP

5 Entwicklungspflege 2028 und 2029

5.1 Solitär wässern 2028

Solitär wässern 2028

Mindestwassermenge je Arbeitsgang und Stück: 50 Liter. Das Wasser ist vom Auftragnehmer zu liefern.

Der Einheitspreis bezieht sich auf einmal 1 Stck. Gehölz wässern.

Die Anzahl der Gehölze beträgt 30 Stck. x 14 Arbeitsgänge =
420 Stck. Gehölze wässern.

Abgerechnet wird nach den witterungsbedingt tatsächlich durchgeführten Arbeitsgängen.

420 St ....

5.2 Solitär wässern 2029

Solitär wässern 2029

Mindestwassermenge je Arbeitsgang und Stück: 50 Liter. Das Wasser ist vom Auftragnehmer zu liefern.

Der Einheitspreis bezieht sich auf einmal 1 Stck. Gehölz wässern.

Die Anzahl der Gehölze beträgt 30 Stck. x 14 Arbeitsgänge =
420 Stck. Gehölze wässern.

Abgerechnet wird nach den witterungsbedingt tatsächlich durchgeführten Arbeitsgängen.

420 St ....

5.3 Erziehungsschnitt an Obstbäumen 2028

Erziehungsschnitt an Obstbäumen

Leistungen:
- Auslichten der Krone zur Förderung von neuen Trieben zur Fruchtholzbildung
- Entfernung von zu dicht stehenden bzw. sich kreuzenden Ästen
- Entfernung des Schnittgutes von der Fläche

30 St ....

5 Entwicklungspflege 2028 und 2029 .....

Zusammenstellung

1	Einrichten der Baustelle, Vorhalten über die gesamte Zeit	.....
2	Bodenbearbeitung und -vorbereitung	.....
3	Pflanzenlieferung	.....
4	Vegetationsarbeiten	.....
5	Entwicklungspflege 2028 und 2029	.....

Summe	.....
zzgl. MwSt ..... %	.....
Gesamtsumme	.....

Inhaltsverzeichnis

1	**Einrichten der Baustelle, Vorhalten über die gesamte Zeit**	6
2	**Bodenbearbeitung und -vorbereitung**	7
3	**Pflanzenlieferung**	8
4	**Vegetationsarbeiten**	11
5	**Entwicklungspflege 2028 und 2029**	14